

Feuer-Schauer, welche 1579. schon gewesen, sind, von 1685. an, funffzehen. Sie werden aus den Brand-Schauern eben desselben Kirchspiels erwählet, und bleiben solche so lange beständig, bis sie zu höhern Dignitäten befördert werden.

Zu St. Petri.

Herr Paul Seern, in der grossen Johannis-Strasse.
Herr Johann Pell, in der kleinen Reichen-Strasse.
Herr Detlef Geisner, hinter dem alten Wall.

Zu St. Nicolai.

Herr Johann Jobst Kentzler, in der Catharinen-Strasse.
Herr Hinrich Eding, in der Deich-Strasse.
Herr Matthias Mutzenbecher, auch in der Deich-Strasse.

Zu St. Catharinen.

Herr Johann Gerhard Burmeister, in der Grünen-Strasse.
Herr Philipp de Dobbeler, auch in der Grünen-Strasse.
Die dritte Stelle ist nicht besetzt.

Zu St. Jacobi.

Herr Hinrich Wilckens, auf der Wiedenburger, bey'm Hoppenjack.
Herr Arnold Brüning, in der Brauer-Strasse.
Herr Dieterich Behn, auf der Neuen-Strasse.

Zu St. Michaelis.

Herr Frantz von Som, auf dem alten Ellern-Steinweg.
Herr Peter Lüders, bey der alten Michaelis-Kirche.
Herr Johann Seldenschlo, am neuen Markt.

By der Gassen-Ordnung, welche 1710. gemacht, sind

sind die benden jüngsten Herren des Nachts,* und aus jedem Kirchspiel ein Bürger, von welchen fünf jährlich der älteste nach Michaelis abgethet.

Die Herren des Nachts.

Se. Wohlweish. Herr Albert Rodrigo Anckelmann.
Se. Wohlweish. Herr Ludolff Ome.

Von der Bürgerschaft.

Herr Albert Block, auf dem neuen Ellern-Steinweg.
in St. Michaelis.

Herr Thomas Bourken, am Pferdemarkt.
in St. Jacobi.

Herr Peter Ludewig Schenck, auf der Holländischen Reihe.
in St. Petri.

Herr Philipp Bortefeur, im Rödinger-Markt.
in St. Nicolai.

Herr Rudolf Burmeister, auf dem Hürter.
in St. Catharinen.

By dem Ralckhofe ** sind zweene Herren des Nachts
E 4 wo

* Obgleich Se. Wohlweish. der Herr Ludolff Ome, und Se. Wohlweish. der Herr Frantz Mentz, die jüngsten Herren des Nachts sind/ so werden doch hier und oft in folgenden Se. Wohlweish. der Herr Albert Rodrigo Anckelmann, und Se. Wohlweish. Herr Ludolff Ome, als die zweene jüngsten Herren des Nachts angeführet/ weil Sie auf Petri dieses Jahres/ die jüngsten Herren des Nachts gewesen sind/ und die Thnen damahls aufgetragene Officia ein Jahr lang verwalten/ ausser der Bier-Accise-Brau-und Comtoirs-Ordnung/ wo bey der neu-erwählte Nachts-Herr so gleich kömmt.

** Der Ralckhof ist vor 1563. angeleget.